



II-3152 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
 FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 6. August 1985

Zl. 10.113/34-I/1/85

Parlamentarische Anfrage Nr. 1461/J
 der Abg. Elmecker und Genossen be-
 treffend der zu erwartenden Streichung
 der Mühlkreis-Schnellstraße S 21 aus
 dem Bundesstraßengesetz

1416 IAB

1985-08-12

zu 1461 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates
 Anton Benya

Parlament
lolo Wien

Auf die Anfrage Nr. 1461/J, welche die Abgeordneten Elmecker und Genossen am 26. Juni 1985 betreffend der zu erwartenden Streichung der Mühlkreis-Schnellstraße S 21 aus dem Bundesstraßengesetz an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Ja, es besteht das Einvernehmen.

Zu 2):

Nach Streichung der S 21 werden an der B 125 sicher Verbesserungsmaßnahmen notwendig und gerechtfertigt sein. Eine detaillierte Abschätzung dieser Maßnahmen ist jedoch derzeit nicht möglich, da in meinem Ressort keine diesbezüglichen Detailprojekte vorliegen.

Zu 3):

Da derzeit für den Ausbau des Bundesstraßennetzes in Folge der angespannten finanziellen Situation die erforderlichen Mittel nicht im erforderlichen Ausmaß zur Verfügung stehen, kann ich über die Realisierung der Verbesserungsmaßnahmen noch keine Aussage treffen.

./.

- 2 -

Zu 4):

Es bleiben durch die Streichung der S 21 ca. 130 ha
Grünland erhalten.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "S. Uebel".